

ERSTI BOOKLET

für den B.A.-Studiengang
Regionalstudien Asien/Afrika

Mit Checkliste!

Herausgegeben von der
Fachschaftsinitiative des IAAW

Stand: Oktober 2019

Inhalt des Booklets

Einleitung.....	3
Fachschaftsinitiative des IAAW.....	4
Lagepläne.....	6
Institutsstruktur.....	8
Ansprechpartner*innen.....	9
Online-Services der HU.....	10
Studienverlauf & Belegen von Kursen.....	13
Studienverlaufspläne.....	16
Sprachkurse.....	18
Anwesenheit.....	22
MAP-Formulare.....	23
Prüfungen & Prüfungsanmeldung.....	24
Evaluation.....	26
Aufenthaltsraum.....	27
Mensen.....	28
Hochschulsport.....	29
Auslandssemester.....	30
Praktikum.....	34
Bibliotheken.....	36
Abkürzungen.....	38

Einleitung

Wir, die Fachschaftsinitiative (kurz FSI) des IAAW, freuen uns, euch hier am Institut für Asien- und Afrikawissenschaften begrüßen zu dürfen!

Am Anfang des Studiums stellen sich viele Fragen – wir alle haben in unserem ersten Semester eine Weile gebraucht, mit dem Studieren an der HU und am IAAW vertraut zu werden und bei Dingen wie Modulplänen, Kurswahlen und Prüfungsanmeldungen so ganz durchzusteigen.

Also haben wir versucht, unsere anfänglichen Fragen und Probleme rückblickend zusammenzutragen und aus ihnen dieses kleine Booklet zusammengestellt. Wir hoffen, dass es euch einige eurer Fragen beantworten kann! Bei Unklarheiten könnt ihr uns natürlich auch jederzeit persönlich ansprechen – wie ihr uns erreicht, erfahrt ihr auf den folgenden Seiten.

Checkliste

Ein kleiner Hinweis noch: Auf manchen Seiten findet ihr, wie auf dieser, am unteren Rand eine kleine **Checkliste**. Auf dieser stehen ein paar essentielle Aufgaben, die ihr euch im Laufe des Semesters annehmen solltet. Wenn ihr wollt, könnt ihr nach und nach die erledigten Dinge abhaken und so im Blick behalten, was euch zum Einstieg am IAAW noch fehlt. Wir drücken die Daumen und wünschen viel Erfolg!

CHECKLISTE

Erste Aufgabe abhaken!

Fachschaftsinitiative des IAAW

Die FSI des IAAW ist die Studierendenvertretung am Institut für Asien- und Afrikawissenschaften, die sich für die Interessen der Studierenden einsetzt und sie bei ihren Fragen und Ideen unterstützt. Dabei können alle, die im Haupt- oder Zweitfach am IAAW studieren, mitmachen – eine dementsprechend bunt gemixte Gruppe von Leuten verschiedener Semester und Studiengänge sind wir und freuen uns jederzeit über neue Gesichter, die Lust haben, sich einzubringen!

Was wir konkret machen

Die Aufgaben und Möglichkeiten in der Fachschaftsarbeit sind ein weites Feld. Kernbestandteil sind die regelmäßig einmal wöchentlich stattfindenden Sitzungen. Hier werden Informationen und Vorschläge gesammelt, diskutiert und Planungen für anstehende Aufgaben und Veranstaltungen gemacht.

Ebenfalls regelmäßig bieten wir Sprechstunden an, in denen ihr mit euren Fragen, Problemen und Anregungen vorbeikommen könnt – wir unterstützen beispielsweise gern bei Unklarheiten zur Studienorganisation, bei der Organisation von Veranstaltungen wie Filmscreenings oder Vorträgen (mit Räumen, Technik und ggf. einem Honorar) oder bei Diskriminierungserfahrungen. Ihr könnt zu unseren Öffnungszeiten, aber auch einfach so auf einen Kaffee/Tee/Mate/Bier vorbeikommen, entspannen und euch mit Kommiliton*innen austauschen! Außerdem sind wir in verschiedenen unipolitischen Gremien aktiv.

Und es gibt noch viele weitere Möglichkeiten, was alles im Rahmen der Fachschaftsarbeit zu realisieren ist – Parties, Foodsharing, etc. Es kommt auf die Initiative Aller an, also macht mit!

Was euch gerade jetzt zu Studienbeginn allerdings mehr interessieren dürfte: Neben unserer Mitwirkung in der Gestaltung der Einführungstage planen wir jedes Semester eine **Studifahrt**, zu der wir vor allem euch Erstis ganz herzlich einladen wollen! Das ist immer eine super Gelegenheit, für wenig Geld ein lustiges Wochenende mit zukünftigen Kommiliton*innen zu verbringen und neue Leute kennenzulernen. Genaue Infos zu Anmeldung, Ort und Datum findet ihr auf den unten angegebenen Seiten oder ihr sprecht uns an! Wir freuen uns darauf!

So erreicht ihr uns

Mails an: fachschaft-iaaw@lists.hu-berlin.de

Webseite: <https://hu.berlin/fachschaft-iaaw>

Facebook: Gruppe „Institut für Asien- und Afrikawissenschaften – HU Berlin“

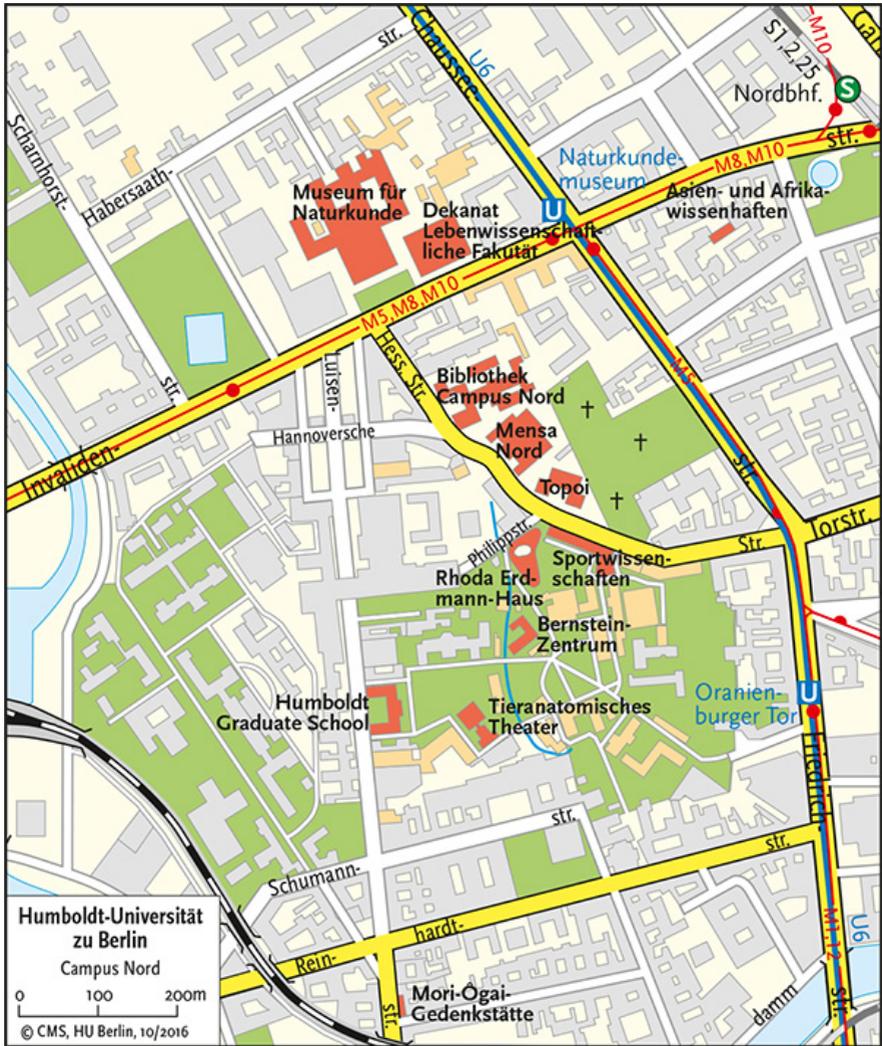
Newsletter: <https://hu.berlin/newsletter-fsi-iaaw>
(An- und Abmeldung)

Und kommt vorbei zu unseren regelmäßigen Sitzungen und Sprechzeiten im **Fachschaftsraum**, in der fünften Etage ganz hinten am Ende des Ganges!

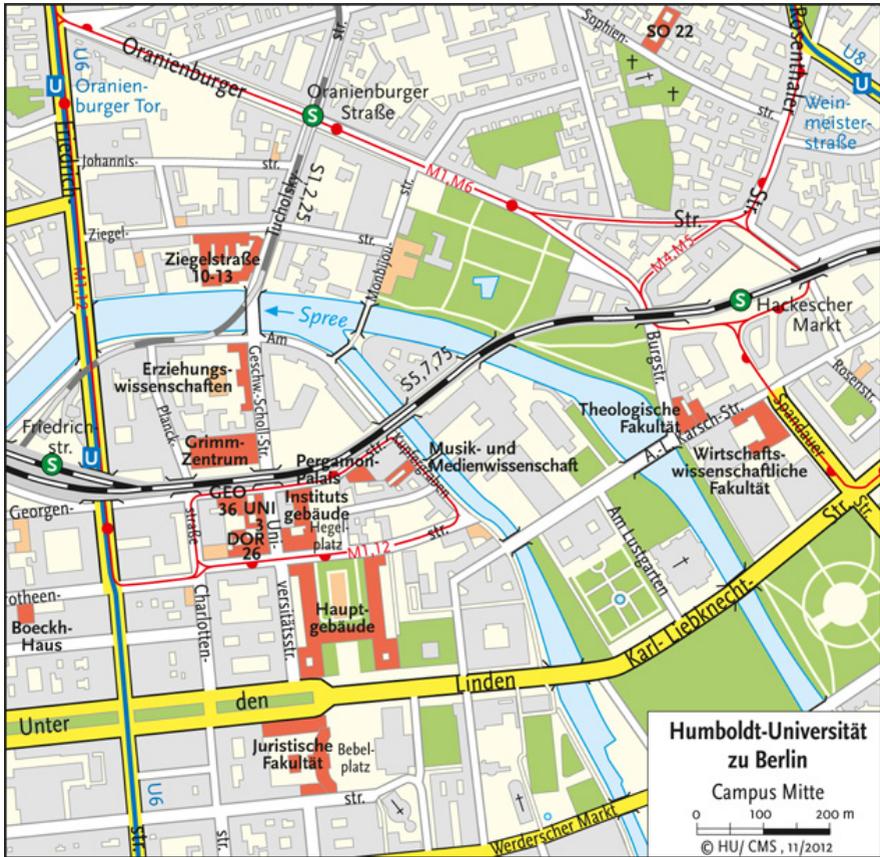
CHECKLISTE

- Für Newsletter anmelden
- Im Fachschaftsraum vorbeischaun

Lageplan Campus Nord



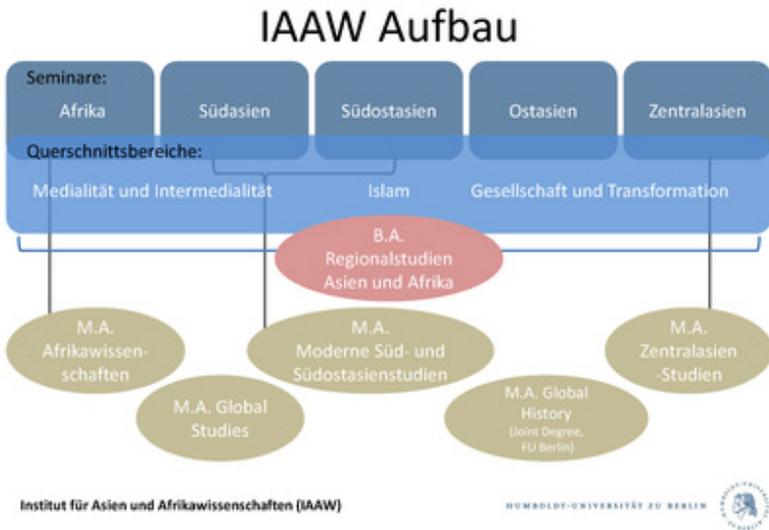
Lageplan Campus Mitte



Institutsstruktur

Das IAAW gliedert sich zunächst in fünf **Regionalbereiche**: Afrika, Ostasien, Südasiens, Südostasien und Zentralasien. Bis auf Ostasien findet ihr alle diese Regionen auf verschiedenen Stockwerken des IAAW-Hauptgebäudes (Invalidenstraße 118). Für China und Japan gibt es ein weiteres Gebäude in der Johannisstraße 10.

Neben der Einteilung in Regionen existieren darüber hinaus drei **Querschnittsbereiche**: Gesellschaft und Transformation, Islam, sowie der neue Bereich Gender and Media Studies for the South Asian Region. Diese drei Professuren behandeln ihr jeweiliges Thema regionsübergreifend.



Als Studierende im B.A.-Studiengang könnt ihr die Veranstaltungen und Inhalte eures Studiums frei aus diesen Bereichen zusammenstellen. Ein regionaler Fokus *kann* sinnvoll sein, ist aber *nicht* verpflichtend.

Ansprechpartner*innen

B.A.-Kordinator

Stefan Hoffmann

stefan.hoffmann @ staff.hu-berlin.de

Studienfachberatung

Afrika Stefan Hoffmann

Ostasien Sievert von Stülpnagel (China)

Dipl. Bärbel Steinberg (Chinesisch)

Dr. Harald Salomon (Japan)

Dipl. Jutta Borchert (Japanisch)

Südasien Dr. Melitta Waligora

Südostasien Dr. Benjamin Baumann

Zentralasien Prof. Ingeborg Baldauf

Zuständige für Prüfungsbelange

Ilona Prodeus

Dorotheenstraße 26, Raum 206

Telefon: (030) 2093-66161

ilona.prodeus @ hu-berlin.de

Anrechnung von Punkten (ÜWP oder extern erbrachte Leistungen)

Prof. Ingeborg Baldauf, Vorsitzende des Prüfungsausschusses

ingeborg.baldauf @ rz.hu-berlin.de

Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte

Josefine Karge sekretariatafrlitkult @ hu-berlin.de

Fiona Smith smithfio @ hu-berlin.de

HU-übergreifende Beratungsstelle „Compass“

Telefon: (030) 2093-70333

compass @ hu-berlin.de

Online-Services der HU

Viele Aspekte eures Studiums, z.B. das Einschreiben für Kurse und die Anmeldung für Prüfungen, plant ihr online über die HU-Website. Voraussetzung für die Nutzung dieser Online-Angebote ist ein *HU-Account*.

HU-Account

Auf eurer Immatrikulationsbestätigung habt ihr einen PIN-Code mitgeschickt bekommen. Dieser ist notwendig, um euren HU-Account freizuschalten. Wenn ihr diesen vor euch liegen habt, findet ihr hier ein Formular, was euch durch die Freischaltung führt:

<https://hu.berlin/account-antrag>

AGNES

Auf der Plattform AGNES findet ihr das Vorlesungsverzeichnis, könnt euch für Veranstaltungen einschreiben sowie später für Prüfungen anmelden.

<https://agnes.hu-berlin.de/>

Zugang bekommt ihr über euren zuvor eingerichteten HU-Account. Normalerweise ist das laufende Semester voreingestellt – dies seht ihr in der *Semester*-Zeile oben links. Wenn ihr zum Beispiel Veranstaltungen aus vergangenen Semestern anzeigen wollt, könnt ihr es dort umschalten.

Unter *Vorlesungsverzeichnis* findet ihr über die Einträge *Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftliche Fakultät* > *Institut für Asien- und Afrikawissenschaften* > *Regionalstudien Asien/Afrika – Mono-BA (2014)* die für euch relevanten Kurse.

Möchtet ihr euch für eine Veranstaltung eintragen (und befindet euch innerhalb der Anmeldefrist), findet ihr unter der Termin-Tabelle ein Kästchen *auswählen*. Dieses checkt ihr an und klickt dann auf *belegen/ anmelden*. Näheres zum Belegen von Kursen findet ihr im späteren Abschnitt zum Studienverlauf.

Sofern ihr eingeloggt seid, findet ihr im Menü links außerdem den Punkt *Prüfungsanmeldung*. Zu diesem bekommt ihr nur über eine TAN-Liste Zugang, die euch die Uni ebenfalls zugeschickt haben müsste. Weiteres zur Prüfungsanmeldung findet ihr ebenfalls in einem späteren Kapitel beschrieben.

Moodle

Während ihr euch über AGNES in Kurse einschreibt, findet ihr das Material (z.B. wissenschaftliche Texte, die ihr vorbereiten müsst) und Informationen von den Dozierenden dieser Kurse auf der Plattform Moodle.

<https://moodle.hu-berlin.de/>

Auch hier müsst ihr euch mit eurem HU-Account anmelden. Um euch in einen Moodle-Kurs einzutragen, benötigt ihr immer ein Passwort. Normalerweise teilen euch die Dozierenden in der ersten Semesterwoche die Passwörter für ihre Moodle-Kurse mit. Unter *Kurse suchen* > *Schnellsuche* könnt ihr diese am besten über die Eingabe der Kursnummer finden und euch mit den erhaltenen Passwörtern eintragen.

HU-Mail

Mit dem HU-Account erhaltet ihr auch eure eigene HU Email-Adresse. Unter folgendem Link könnt ihr euch über den Button *RoundCube starten* in das Mail-Programm einloggen.

<https://webmail.hu-berlin.de/>

Da an diese Email-Adresse immer mal wieder wichtige Mitteilungen geschickt werden können, ist es wichtig, sie im Blick zu behalten. Sofern ihr nicht regelmäßig per Hand in das Mail-Programm schauen wollt, könnt ihr eine Weiterleitung an eure normale Email-Adresse einrichten:

<https://forward.cms.hu-berlin.de/>

Nach dem Login mit eurem HU-Account klickt ihr links auf *Weiterleitung* und dann auf den Button *Weiterleitung anlegen*. Bei *Weiterleitungsziel* tragt ihr eure normale Email-Adresse ein.

Wi-Fi / WLAN

Auf dem Uni-Campus steht euch über das Netzwerk "eduroam" außerdem ein Wi-Fi-Zugang zur Verfügung. Um diesen nutzen zu können, müsst ihr auf eurem Laptop oder Smartphone allerdings erst ein Zertifikat installieren. Unter folgendem Link findet ihr für alle Plattformen (z.B. Windows, Mac, iOS und Android) genaue Anleitungen:

<https://hu.berlin/wifi-config>

Die HU ist übrigens nicht die einzige Uni, die einen "eduroam"-Zugang anbietet. Mit dem Zertifikat werdet ihr automatisch auch in vielen anderen deutschen sowie auch internationalen Unis ins Wi-Fi eingeloggt.

CHECKLISTE

- HU-Account freischalten
- Auf AGNES Kurse belegen
- In Moodle-Kurse eintragen
- Email-Weiterleitung
- Wi-Fi-Zugang einrichten

Studienverlauf & Belegen von Kursen

Eine erste Orientierung, in welchem Semester ihr am besten welche Module absolviert, geben euch die empfohlenen Studienverlaufspläne. Abhängig davon, ob ihr im Winter- oder Sommersemester beginnt, ist für euch der entsprechende Plan gültig, da viele Module nicht jedes Semester angeboten werden und sich daher die Reihenfolge etwas unterscheidet. Generell ist dies aber nur eine Empfehlung und Abweichungen sind auf jeden Fall möglich. Ergänzend dazu solltet ihr euch die Prüfungsordnung durchlesen, da dort zu finden ist, welche Veranstaltungen und Prüfungen je Modul zu absolvieren sind.

Die Belegung der Kurse findet schließlich auf der Online-Plattform AGNES statt (Näheres dazu im vorigen Abschnitt). Über den Menüpunkt *Vorlesungsverzeichnis* gelangt ihr zum Veranstaltungsangebot, dort sind unter *Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftliche Fakultät > Institut für Asien- und Afrikawissenschaften > Regionalstudien Asien/ Afrika – Mono-BA (2014)* die Veranstaltungen eures Studiengangs zu finden. Sucht euch entsprechend den oben genannten Hilfen die Module, die für euch im entsprechenden Semester infrage kommen und schaut, welche Veranstaltungen euch davon interessieren.

Eine weitere Möglichkeit ist der Punkt *Mein Studiengangplan*, wo alle für das eigene Semester infrage kommenden Veranstaltungen gelistet werden.

Achtung: Ihr müsst nicht alle Veranstaltungen eines Moduls besuchen! Meist setzt sich ein Modul aus ein bis zwei zu wählenden Seminaren und evtl. Vorlesungen zusammen.

Für den ÜWP (Überfachlichen Wahlpflichtbereich) gibt es im Vorlesungsverzeichnis einen gesonderten Bereich, in dem ihr die für diesen Bereich freigegebenen Veranstaltungen aller Institute der HU findet.

Zur Anmeldung für eine Veranstaltung klickt ihr, sofern ihr euch innerhalb der Anmeldefrist befindet, auf der AGNES-Veranstaltungsseite unter der Termin-Tabelle das Kästchen *auswählen* an und betätigt dann die Option *jetzt belegen/anmelden*. Die Veranstaltung taucht dann in eurem Stundenplan auf, der sich über das Menü aufrufen lässt.

Zur Planung eures Semesters ist auch die Option *vormerken* hilfreich. Wenn ihr stattdessen diese anklickt, wird die ausgewählte Veranstaltung in eurem Stundenplan angezeigt, obwohl sie noch nicht belegt worden ist. Wenn ihr euch entschieden habt, sie dann tatsächlich zu belegen, müsst noch einmal *jetzt belegen/anmelden* klicken.

Gruppe 1

	Tag	Zeit	Rhythmus	Dauer	Raum
	Fr.	12:00 bis 14:00	wöch	18.10.2019 bis 14.02.2020 Einzeltermine anzeigen	Universitätsgebäude am Hegelplatz - 1.505 Dorotheenstraße 24 (DOR 24) - (Unterrichtsraum)

Gruppe 1: auswählen [▶ jetzt belegen / abmelden](#)

[Ausgewähltes vormerken](#)

Ob ihr Plätze in den angemeldeten Veranstaltungen bekommt, wird erst mit Ablauf der Frist bekanntgegeben. Solltet ihr allerdings mal keinen Platz bekommen haben oder euch für eine Veranstaltung nicht rechtzeitig angemeldet haben, ist das in der Regel auch kein Problem – geht einfach in der ersten Woche zu den Veranstaltungen, die euch interessieren und dann schaut bzw. spricht mit der dozierenden Person ab, ob ihr teilnehmen könnt.

Ein genereller Tipp zur Veranstaltungswahl noch: Wählt (wann immer möglich) das, was euch interessiert und wo ihr nach der ersten Sitzung bestenfalls auch das Gefühl habt, dass euch die dozierende Person

und ihre Seminarform zusagt. Schaut euch dafür in der ersten Woche ruhig auch mehrere Veranstaltungen an und entscheidet dann, in welcher ihr dabeibleiben möchtet. Solltet ihr einen Kurs nach der ersten Sitzung doch nicht belegen wollen, ist es für die Lehrenden hilfreich, wenn ihr euch von der Lehrveranstaltung auf AGNES wieder abmeldet oder der dozierenden Person eine Mail schreibt.

Viel Spaß und Erfolg beim Studieren!

CHECKLISTE

- Den richtigen Studienverlaufplan aussuchen
- Prüfungsordnung anschauen
- Semester planen

Studienbeginn zum Wintersemester

	Studienjahr 1		Studienjahr 2			Studienjahr 3		LP
	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester		
A	M 1 Einführung	M 3 Kultur/ Identität						40
	M 2 Gesellschaft/ Transformation	M 4 Sprache/ Kommunikation						
B	M 5 Sprachkurs 1	M 6 Sprachkurs 2	M 7 Sprachkurs 3	M 8 Sprachkurs 4				40
C	Aufbaustudium		M 9 Methoden	M 10 Asien/Afrika aktuell	M 11 - M 13 Aufbaukurs G/T o. K/I o. S/K			40
D	Praxisbereich		M 14 - M 16 Praktikum o. Praxisorient. o. Sprachpraxis					10
E	Freie Wahl				M 17 Freie Wahl im Fach			5
F	Überfachlicher Wahlpflichtbereich				ÜWP (15 LP)	ÜWP (15 LP)		30
G	BA-Arbeit					M 18 Abschlussmodul BA-Arbeit		15
Leistungspunkte	30	30	30	30	30	30	30	180

Studienbeginn zum Sommersemester

	Studienjahr 1		Studienjahr 2			Studienjahr 3		LP
	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester		
A Grundlagen- studium	M 3 Kultur/Identität	M 1 Einführung					40	
	M 4 Sprache/ Kommunikation	M 2 Gesellschaft/ Transformation						
B Sprachausbildung		M 5 Sprachkurs 1	M 6 Sprachkurs 2	M 7 Sprachkurs 3	M 8 Sprachkurs 4		40	
C Aufbaustudium	M 10 Asien/Afrika aktuell		M 11 - M 13 AK G/T o. K/I o. S/K	M 9 Methoden			40	
			M 11 - M 13 AK G/T o. K/I o. S/K					
D Praxisbereich				M 14 - M 16 Praktikum o. Praxisorient. o. Sprachpraxis			10	
E Freie Wahl					M 17 Freie Wahl im Fach		5	
F Überfachlicher Wahlpflicht- bereich					ÜWP (15 LP)	ÜWP (15 LP)	30	
G BA-Arbeit						M 18 Abschlussmodul BA-Arbeit	15	
Leistungspunkte	30	30	30	30	30	30	180	

Sprachkurse

Am Institut für Asien- und Afrikawissenschaften habt ihr die Möglichkeit, aus einem breiten Sprachangebot zu wählen. Eine Übersicht aller Sprachkurse, die Namen der verantwortlichen Dozierenden sowie kurze Beschreibungen der jeweiligen Sprachen findet ihr auf der folgenden Seite: <https://hu.berlin/sprachen-iaaw>

Die Details zum Kursprogramm des jeweils aktuellen Semesters könnt ihr der Onlineplattform AGNES entnehmen: *Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftliche Fakultät > Institut für Asien- und Afrikawissenschaften > Regionalstudien Asien/Afrika – Mono-BA (2014) > Pflichtmodule > Sprachmodul 1.*

Die Sprachmodule 1-4 müssen im Rahmen des Monobachelors in *einer* Sprache belegt werden.

Zusätzlich gibt es in den Wahlpflichtmodulen 15 (Sprachpraxis) und 16 (Ergänzende Sprachlehre) eine große Auswahl an Lektürekursen und weiteren Sprachangeboten, die ihr aufbauend auf oder zusätzlich zu eurem Haupt-Sprachkurs belegen könnt.

Sprachangebot am IAAW

Afrikanische Sprachen	Hausa, Nord-Sotho, Swahili
Ostasiatische Sprachen	Chinesisch, Japanisch
Südasiatische Sprachen	Hindi, Telugu, Urdu
Südostasiatische Sprachen	Bahasa Indonesia, Myanma, Thai, Vietnamesisch
Zentralasiatische Sprachen	Dari/Persisch, Mongolisch, Paschto, Tibetisch, Usbekisch

Hinweis zu Arabisch

Am IAAW wird Arabisch derzeit nur in Kooperation mit dem Sprachenzentrum der Humboldt-Universität angeboten. Ein Semester (A1) ist gebührenfrei, Semester 2-4 werden vom Sprachenzentrum nach den üblichen Gebühren (40 Euro) veranschlagt. Arabisch wird am IAAW als regulärer Sprachkurs anerkannt, obwohl es in den Studienregionen nur Zweit-, Dritt- oder Viertsprache ist.

Details findet ihr unter <https://hu.berlin/sprachkurse>

Die Anmeldung für Arabisch geschieht am IAAW meist erst in der Einführungswoche. Dazu wird normalerweise eine Liste im dritten Stockwerk des Instituts ausgehangen, auf der ihr euch bei Interesse eintragen könnt. Die Teilnehmer*innen werden daraufhin ausgelost.

Sechs kleine Tipps seitens der Fachschaft

Hartnäckigkeit kann sich lohnen...

Angesichts der Tatsache, dass die Sprachkurse am IAAW zum Teil sehr voll sind, kann leider nicht immer garantiert werden, dass ihr einen Platz in eurem gewünschten Sprachkurs bekommt. Ist eure Anmeldung auf AGNES abgelehnt worden, kann es sich aber lohnen, die Dozierenden persönlich anzusprechen oder ihnen eine E-Mail zu schreiben – vielleicht findet sich trotzdem eine Lösung.

...und Schnuppern auch

Seid ihr euch bei der Sprachwahl noch nicht sicher oder zieht zwei verschiedene Sprachen in Betracht, dann besucht in den ersten zwei, drei Wochen nach Möglichkeit beide Sprachkurse, um von beiden einen Eindruck zu bekommen. Die Sprachkurse unterscheiden sich im Unterrichtsstil und vor allem Arbeitsaufwand zum Teil sehr stark, also macht die Entscheidung neben eurem Interesse evtl. auch von diesen Faktoren abhängig – schließlich werdet ihr den gewählten Kurs eure nächsten vier Semester lang besuchen.

Abbruch / Neuwahl des Sprachkurses

Solltet ihr nach dem ersten oder zweiten Semester feststellen, dass ihr euch – weil sich beispielsweise euer regionaler Fokus verschoben hat – doch für die falsche Sprache entschieden habt, ist ein Sprachwechsel und entsprechender Neuanfang im dritten Semester möglich. Dabei müsst ihr allerdings beachten, dass das Sprachmodul 1 zumeist nur im Wintersemester angeboten wird und ihr zur Absolvierung der Sprachlehre alle vier Module einer Sprache belegen müsst. Die daraus resultierenden Verzögerungen werden relevant, wenn ihr z.B. ein Auslandssemester plant, da sich dadurch eure Studienzeit verlängern könnte. Einen Sprachkurs, den ihr nur für ein oder zwei Semester belegt (und dessen Prüfungen ihr zudem bestanden habt), könnt ihr euch im Überfachlichen Wahlpflichtbereich (ÜWP) anrechnen lassen.

Etablierung neuer Sprachkurse

Falls ihr gerne eine Sprache lernen möchtet, die derzeit nicht angeboten wird und ihr möglicherweise sogar bereits weitere Kommiliton*innen kennt, die ebenfalls am Erlernen dieser Sprache interessiert sind, könnt ihr euch gerne an die Fachschaft wenden, damit wir uns gemeinsam für die Etablierung eines entsprechenden Kurses stark machen. So konnte vor einiger Zeit beispielsweise auf Initiative einer Studentin wieder ein Tagalog-Kurs eingeführt werden.

Und noch mehr Vokabeln...

Wir wissen aus eigener Erfahrung, dass die Sprachkurse manchmal frustrierend sein können – entweder, weil das Tempo zu schnell oder die eigene Zeit zu knapp ist. Lasst euch davon nicht demotivieren, wenn ihr zu Zeiten mal nicht ganz hinterherkommt! Dranbleiben lohnt sich und die Sprachkurse werden mit der Zeit zumeist entspannter. Am IAAW findet ihr darüber hinaus viele Studierende, die bereits ein höheres Modul des Sprachkurses belegen und euch sicher gerne unterstützen!

Tandempartner*innenschaft

Sobald ihr euch Grundlagen eurer gewählten Sprache angeeignet habt, kann es eine wunderbare Erfahrung sein, eure Sprachkenntnisse mit eine*r Tandempartner*in anzuwenden und zu vertiefen. Kontaktdaten potentieller Tandempartner*innen findet ihr oft an den Schwarzen Brettern der jeweiligen Etagen im Institut.

CHECKLISTE

- Sprachkurs wählen
- Tandempartner*in suchen

Anwesenheit

Zum Studieren gehört auch eine Anwesenheitspflicht. Bei uns beträgt diese 75%, ihr müsst also zu $\frac{3}{4}$ der Termine erscheinen, damit ein Kurs als „besucht“ gilt und ihr die Anwesenheitspunkte dafür bekommt. Das Gute (für uns Studierende) ist, dass die Anwesenheit jedoch eigentlich nicht von den Dozierenden überprüft werden darf – de facto wird die Anwesenheitspflicht also nicht durchgesetzt. Hin und wieder werden manche Dozierende aber eure Anwesenheit durch kleine Tests (in den Sprachkursen), Hausaufgaben oder Ähnliches über das Semester hinweg indirekt kontrollieren. Bei kleineren Kursen fällt es natürlich auf, wenn man kaum kommt, bzw. es ist ja auch nur von Vorteil für euch, regelmäßig zu erscheinen. Generell wird die Anwesenheitspflicht bei uns sehr locker gehandhabt, es ist aber wie gesagt nur positiv für euch, sich regelmäßig blicken zu lassen.

CHECKLISTE

- Versuchen, regelmäßig anwesend zu sein...

MAP-Formulare

Für jedes Modul müsst ihr ein **MAP-Formular** ausfüllen (auch als Schein oder liebevoll als Wisch bezeichnet). In dieses werden alle Bestandteile des Moduls (Vorlesungen, Seminare, etc.) eingetragen. Am Ende des Semesters lasst ihr euch jede der Veranstaltungen auf dem Formular von den jeweiligen Dozierenden unterschreiben, die damit eure Anwesenheit bestätigen. Achtung: Für Vorlesungen müsst ihr euch aber keine Unterschrift holen, hier genügt eure **eigene Unterschrift** im entsprechenden Feld (wodurch ihr euch die Anwesenheit praktisch selbst bescheinigt).

Das Formular gebt ihr üblicherweise am Ende einer Klausur oder zusammen mit einem Essay oder einer Hausarbeit ab. Die Lehrenden setzen darauf einen Stempel des Fachbereiches, nachdem sie ihre Note eingetragen haben. Es wird dann automatisch an das Prüfungsbüro weiterleitet, was eure Ergebnisse einträgt und auf AGNES unter dem Punkt *Leistungsübersicht* für euch einsehbar macht. Hier findet ihr das Formular als PDF zum Ausdrucken: <https://hu.berlin/map-iaaw>

Am besten ist es natürlich, wenn ihr MAP-Formulare einreicht, die alle Lehrveranstaltungen des Moduls mitsamt Prüfung enthalten. Falls ihr jedoch schnell Punkte benötigt, zum Beispiel für einen BAföG-Antrag, könnt ihr aber auch unvollständige Bögen einreichen – den zweiten Teil reicht ihr dann einfach zu einem anderen Zeitpunkt nach. In diesem Fall müsst ihr euch vorher den Stempel des jeweiligen Sekretariats holen. Wenn ihr beispielsweise später eine Hausarbeit schreiben möchtet, aber bereits die Punkte für die Anwesenheit im Seminar braucht, dann kann euch die jeweilige Lehrperson bereits die Unterschrift in das Feld *Teilnahmebestätigung für Lehrveranstaltungen* setzen und das Sekretariat fügen anschließend den Stempel hinzu.

Das Prüfungsbüro hat eine Anleitung geschrieben, wie das MAP-Formular auszufüllen ist: <https://hu.berlin/map-iaaw-anleitung>

Prüfungen & Prüfungsanmeldung

Fast alle Module im B.A. Regionalstudien müssen mit einer Prüfung abgeschlossen werden (einer Modulabschlussprüfung, kurz MAP). Die Formen der Prüfungen variieren – möglich sind z.B. Hausarbeiten, Essays, Klausuren, mündliche Prüfungen und sogenannte Portfolio-Prüfungen. Über die in ihren Seminaren verlangten Prüfungsformen informieren euch die Dozierenden normalerweise in der ersten Semesterwoche. Informationen zu den Anforderungen der jeweiligen Module könnt ihr auch der aktuellen Studien- und Prüfungsordnung entnehmen:

	...ung eine der spezi- ziellen Arbeitslei- stung		(3) den Beitrag der Regionalwissenschaften für die allgemeine Theorieentwicklung in den Geistes-, Kultur-, Sozial- und Geschichtswissenschaften herausstellen.
Modulabschluss- prüfung	<u>50 Stunden</u> Klausur (90 min) und Vorbereitung	2 LP, Bestehen	
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester		<input type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		<input type="checkbox"/> Sommersemester

Für alle Studierenden, die nach 2014 mit ihrem Studium begonnen haben, ist die Studien- und Prüfungsordnung von 2014 gültig.

Wenn ihr euch entschließt, eine MAP zu absolvieren, müsst ihr euch im **ersten Prüfungszeitraum** für diese anmelden. Es gibt feste Prüfungszeiträume, die auf der Website des Prüfungsbüros des IAAW einsehbar sind (siehe Link rechts). Diese Prüfungszeiträume, sowie die Anmelde- und Abmeldefristen sind verbindlich. Im Wintersemester liegt der erste Prüfungszeitraum normalerweise im **Januar**, während ihr euch im Sommersemester im Zeitraum **Juni** anmelden müsst.

Die Anmeldung zu jeder Prüfung erfolgt online über AGNES mithilfe eurer **TAN-Liste**. Solltet ihr eure TANs nicht erhalten oder die Liste verlegt haben, könnt ihr mit einer Mail an das Prüfungsbüro eine neue anfragen (siehe Ansprechpartner*innen auf Seite 9).

Prüfungsan- und -abmeldung

Bitte wählen Sie die an- oder abzumeldende Prüfung aus unten stehender Struktur aus. Klicken Sie dazu auf die Bezeichnungen.

- 📁 Bachelor of Arts Regionalst. Asien/Afrika - Monobachelor, Prüfungsordnung: 2014
 - 📁 Regionalstudien Asien / Afrika
 - 📁 6 Überfachlicher Wahlpflichtbereich
 - 📁 100 Pflichtbereich
 - 📁 1001 Grundlagenmodul
 - 📁 1002 Sprachausbildung
 - 📁 1003 Aufbaustudium

Für jeden Prüfungsversuch ist eine eigene Anmeldung erforderlich. Falls ihr euch zu einer Prüfung angemeldet habt, zu dieser aber nicht erscheint oder sie nicht besteht, müsst ihr euch für die Wiederholungsprüfung im **zweiten Prüfungszeitraum** neu anmelden. Auch für den zweiten Versuch gibt es feste An- und Abmeldefristen.

Jede Modulabschlussprüfung kann **zweimal** wiederholt werden. Um den dritten (und letzten) Versuch zu unternehmen, müsst ihr euch vor der Anmeldung zur Prüfung erst an das Prüfungsbüro wenden.

Bei **Nichterscheinen** zu einer Klausur oder **Überschreitung der Deadline** für eine Hausarbeit, ein Essay, etc. wird der Prüfungsversuch mit der Note **5,0** bewertet. Dies gilt auch bei falsch angemeldeten Prüfungen. Die Verbuchung der Note erfolgt aber nicht automatisch, in jedem Fall müsst ihr von den Prüfer*innen ein MAP-Formular ausfüllen lassen. Ohne dieses Formular wird die Note nicht verbucht und ihr könnt euch nicht neu anmelden. Wenn ihr die Prüfung beim zweiten oder dritten Versuch besteht, verschwindet die 5,0 aus eurer Leistungsübersicht und wird durch die erlangte Note ersetzt.

Weitere Informationen zur Prüfungsorganisation findet ihr auf der Website des Prüfungsbüros: <https://hu.berlin/pb-iaaw>

CHECKLISTE

- TAN-Liste an sicherem Ort aufbewahren
- Prüfungszeitraum in Kalender eintragen

Evaluation

Am Ende jedes Semesters findet eine Evaluation der Kurse statt, das heißt eine kurze Beurteilung der Lehrveranstaltungen aus eurer Perspektive. Hier dürfen alle Studierenden per Onlineformular bewerten, wie sie ihre belegten Kurse fanden, sei es was man persönlich besonders gut fand, oder auch welche Probleme man mit dem Kurs, Thema oder Dozierenden hatte bzw. was man sich für die Zukunft anders wünschen würde.

Dies dient dazu, den Dozierenden und dem Institut einen Überblick zu geben, welche Lehrmethoden und Themen gut und welche weniger gut ankommen, und ihre Lehrveranstaltungen in zukünftigen Semestern entsprechend den Interessen der Studis besser anpassen bzw. verbessern zu können. Bitte nehmt euch diese paar Minuten Zeit, um die elektronischen Fragebögen für eure Veranstaltungen auszufüllen, da sie eine sehr gute Möglichkeit sind, euren Erfahrungen eine Stimme zu geben und das eigene Studium in Zukunft besser zu gestalten.

CHECKLISTE

- Zum Semesterende Kurse evaluieren

Aufenthaltsraum

In Raum 305 ganz am Ende des Ganges im dritten Stockwerk befindet sich ein studentischer Aufenthaltsraum, der gleichzeitig als Familienzimmer dient. Er ist von 9.00 bis 16.00 Uhr für euch geöffnet. Sollte er einmal noch abgeschlossen sein, könnt ihr in euch von Frau Birgit Hecht oder Herrn Frank Busjahn aufschließen lassen. Hierhin könnt ihr euch zum Quatschen, für Gruppenarbeiten oder eine kurze Erholungspause zurückziehen. Im Raum gibt es außerdem ein Büchertauschregal und eine Pinnwand. Bringt Bücher, die ihr Anderen zum Lesen anbieten wollt, gerne mit. Oder sucht ihr nach einer Wohnung und wollt einen Aushang anbringen? Nutzt dafür gerne die Pinnwand in diesem Raum.

Wir möchten diesen Raum mit euren Vorschlägen gestalten. Falls ihr beispielsweise Fotos habt, die ihr dort anbringen möchtet oder Ideen, was dem Raum noch fehlt, gebt uns gerne Bescheid. Wir werden uns bemühen, diese dort einzurichten.



CHECKLISTE

- Aufenthaltsraum auschecken

Mensen

Essentiell für einen langen Tag am Institut: Eine mittägliche Mahlzeit oder kostengünstige Kaffeepause in der Mensa. Dafür benötigt ihr lediglich euren Studierendenausweis, genannt auch *CampusCard*, der gleichzeitig als Zahlungsmittel in den Mensen fungiert und sich dort an Automaten mit Guthaben aufladen lässt.

Solltet ihr noch keine CampusCard haben, könnt ihr die Automaten im Hauptgebäude oder im Grimm-Zentrum nutzen, um eine zu erhalten. Mehr Infos dazu gibt es hier: <https://hu.berlin/campuscard>

(Alternativ ist es auch möglich, sich in den Mensen eine eigenständige *MensaCard* zu besorgen, die dann zusammen mit dem klassischen grünen Papier-Studierendenausweis verwendet werden kann, den ihr von der HU mit der Post erhalten habt.)

Ganz in der Nähe unseres Instituts liegt die Mensa Nord, relativ groß und mit gutem Essen. Sie befindet sich keine fünf Minuten Fußweg vom Institut entfernt in der Hannoverschen Straße 7 (direkt neben dem Emil-Fischer-Hörsaal). Das Essensangebot dort ist recht abwechslungsreich und enthält stets einige vegetarische und vegane Optionen. Geöffnet hat die Mensa bis 18.00 Uhr, die Essensausgabe jedoch nur bis ca. 14.30 Uhr. Trotzdem kann man im Café-Bereich auch nachmittags noch Kaffee und Kuchen bekommen. Tipp: Wer einen wiederverwendbaren Kaffeebecher mitbringt, bekommt alle Getränke 20 Cent reduziert!

Mit Sicherheit werdet ihr nach einer Vorlesung im HU-Hauptgebäude auch mal in die Haupt-Mensa stolpern oder daran vorbeikommen. Ihr werdet aber sicher schnell feststellen, dass es dort wesentlich überfüllter und das Essensangebot auch nicht so vielfältig ist. Deswegen sind wir sehr froh über die nahegelegene Mensa Nord und können euch diese nur empfehlen.

Hochschulsport

Die Berliner Hochschulen bieten jedes Semester ein vielfältiges, großes Angebot an Sportarten, an dem alle Berliner Studierenden zu geringen Preisen teilnehmen können. Nutzt die Gelegenheit, neue Sportarten auszuprobieren oder einfach fit zu bleiben! Klickt euch unter anderem durch die folgenden Seiten, um interessante Angebote zu entdecken und euch (rechtzeitig, bevor alles ausgebucht ist) anzumelden.

HU: <https://hochschulsport.hu-berlin.de/>

FU: <https://hochschulsport.fu-berlin.de/>

TU: <https://tu-sport.de/>

HTW: <https://hochschulsport.htw-berlin.de/>

Beuth-Hochschule: <https://beuth-hochschule.de/zeh/>

Auslandssemester

An einem Studium der Asien- und Afrikawissenschaften ist natürlich auch die Möglichkeit spannend, im Ausland zu studieren. Da dies einen gewissen organisatorischen Aufwand mit sich bringt, möchten wir euch ein paar der Schritte skizzieren und einige Tipps mitgeben. Eine praktische, recht umfangreiche Checklist, was ihr vor eurem Studium an einer anderen Uni beachten müsst, findet ihr auch auf den Seiten des International Office der HU.

Beachtet bei der Auswahl der Uni für euer mögliches Auslandssemester, dass die Semesterzeiten sich an internationalen Standorten deutlich von den Semesterzeiten in Deutschland unterscheiden können. Viele Studierende schließen beispielsweise an das Ende ihres Semesters noch ein Praktikum oder eine Reisezeit an, um die Zeit zu überbrücken, bis das nächste Semester in Berlin beginnt.

Generell habt ihr die Wahl, euren Auslandsaufenthalt selbst zu organisieren oder euch bei einer der Partneruniversitäten der HU zu bewerben. Wenn ihr euren Aufenthalt selbst organisiert, bewirbt ihr euch direkt bei einer Universität eurer Wahl. Dann müsst ihr euch an die geltenden Bewerbungsstandards dieser jeweiligen Universität halten und zahlt die dort üblichen Studienkosten für internationale Studierende.

Wenn ihr euch für eine Partneruniversität der HU entscheidet, bewirbt ihr euch zunächst beim International Office der HU. Für die Partneruniversitäten in Asien und Afrika gilt meist die Deadline zum **01. Dezember** für das folgende Sommersemester oder Wintersemester. Das heißt, wenn ihr in einem Wintersemester ins Ausland gehen möchtet, müsst ihr euch schon fast ein Jahr vorher (sechs Wochen nach Wintersemesterbeginn des Vorjahres) bewerben. Informiert euch daher rechtzeitig auf den Seiten des IAAW und des International Office, was ihr für die Bewerbung benötigt:

<https://hu.berlin/io-weltweit>

<https://hu.berlin/iaaw-ausland>

Die HU unterhält mit verschiedenen Universitäten *Memoranda of Understanding*. Das heißt vor allem, dass Studierenden der HU grundsätzlich jedes Jahr einige Plätze an der Partneruniversität gesichert sind und sie von den im Ausland üblichen Studienkosten befreit werden (bzw. der normale Beitrag erheblich reduziert ist). Die Bewerbungsprozedur übernimmt außerdem das International Office. Ihr reicht dort also erst eine schriftliche, ausführliche Bewerbung ein, müsst je nach Nachfrage auf die Plätze noch ein mündliches Gespräch führen und anschließend werden die Unterlagen noch einmal von der Partneruniversität geprüft. Wenn ihr die Zusage der HU habt, dann gilt euer Auslandssemester bereits als fast sicher. Die HU gibt euch meist recht schnell – etwa sechs Wochen nach Ende der Bewerbungsfrist – Bescheid, ob es geklappt hat. Dann könnt ihr euch bereits um einige Dinge kümmern, beispielsweise um Kreditkarte und Flugbuchungen. Um ein Visum für Studierende zu erhalten, benötigt ihr bei den Botschaften der meisten Länder jedoch eine Einladung der Partneruniversität. Leider kommt es sehr häufig vor, dass diese Einladungen von den Partnerunis erst sehr kurz vor dem jeweiligen Semesterstart versandt werden (bis zu ca. 2–3 Wochen davor). Stellt euch daher schon auf eine gewisse Warterei ein, die auch unruhig macht. Bisher hat es jedoch bei allen Studierenden geklappt, das Visum rechtzeitig zu bekommen.

Muss oder Kann?

Ein Studium an einer Universität im Ausland ist natürlich keine Pflicht. Zu einem Auslandssemester wird häufig geraten, es ist aber keine Notwendigkeit. Neben den Universitäten in Asien und Afrika steht euch natürlich auch offen, über ERASMUS auch an Unis in Europa zu gehen, oder das gesamte globale Angebot des International Office zu nutzen, zum Beispiel auch für Nordamerika.

Empfehlungsschreiben

Für die Bewerbung an einer Partneruniversität müsst ihr in jedem Fall ein Empfehlungsschreiben von einer Lehrperson am IAAW beifügen. Solltet ihr euren Auslandsaufenthalt privat organisieren, könnte sogar ein zweites Schreiben notwendig sein. Auch wenn ihr zum Zeitpunkt der Bewerbung noch nicht so lange am Institut studiert, könnt ihr einfach auf eine Lehrperson zugehen und sie um ein Empfehlungsschreiben bitten. Die Dozierenden sind ebenfalls daran interessiert, dass wir Auslandsaufenthalten nach unseren Wünschen nachgehen können und stellen auch gerne Schreiben aus, obwohl sie euch vielleicht noch nicht so gut kennen. Drei Kriterien zur Auswahl der Person für das Schreiben kommen infrage: Entweder ihr sprecht eine Lehrperson an, mit der ihr euch gut versteht, eine Lehrperson, die zu dem Land arbeitet, in das ihr gehen möchtet, oder die Sprachdozent*in für die jeweilige Landessprache.

Urlaubssemester

Es kann sich für euch anbieten, während der Zeit eures Auslandssemesters ein Urlaubssemester an der HU zu nehmen. Das heißt, dass ihr zwar weiterhin immatrikuliert bleibt, also eure Hochschulsemester um 1 mitwachsen, aber der Fachsemesterzähler nicht weiterläuft. Wenn ihr also zum Beispiel im zweiten Wintersemester eures Bachelors (also dem dritten Hochschul- und Fachsemester) geht, ein Urlaubssemester beantragt und im Sommersemester wiederkommt, dann seid ihr zwar im vierten Hochschulsemester, aber nur im dritten Fachsemester. Solltet ihr BAFÖG, ein Stipendium oder eine andere staatliche Finanzierung erhalten, dann interessieren sich die für euch zuständigen Stellen normalerweise nur die Fachsemesterzahl. Ein Urlaubssemester kann also helfen, zwar Studienleistungen zu erbringen, aber auch effektiv ein oder zwei Semester länger studieren zu können und gleichzeitig auch länger finanzielle Förderung zu erhalten.

Denn auch wenn ihr ein Urlaubssemester an der HU angemeldet habt, könnt ihr an der Partneruniversität regulär Kurse belegen und euch diese nach eurer Rückkehr anrechnen lassen. Die Bezeichnung Urlaubssemester ist hier also etwas irreführend: Im Ausland könnt ihr ganz normal weiterstudieren und im Anschluss können euch auch alle Kurse anerkannt werden, die in die Module am IAAW hineinpassen.

Die Entscheidung, ein Urlaubssemester zu nehmen, steht euch relativ lange offen. Bis sechs Wochen nach Beginn eines neuen Semesters an der HU könnt ihr den Antrag auf Befreiung vom Semester einreichen.

Förderung

Die Partneruniversitäten der HU und des IAAW liegen in unterschiedlichen Ländern mit ganz unterschiedlichen Lebenshaltungskosten und Studiengebühren. Es ist dennoch für jeden Auslandsaufenthalt möglich, sich beim International Office für eine zusätzliche finanzielle Förderung zu bewerben (neben den erlassenen Studiengebühren, die gewissermaßen ja auch schon eine Förderung darstellen).

Auch BAFÖG kann während der meisten Auslandssemester zu veränderten Konditionen weiterbezogen werden. Praktisch daran ist, dass dieses Auslands-BAFÖG von eurem normalen BAFÖG-Amt nicht zu eurer Fachsemesterzahl hinzugerechnet wird, sodass ihr effektiv bis zu zwei Semester länger BAFÖG erhalten könnt.

Darüber hinaus gibt es Programme, für die ihr euch zusätzlich bzw. extern bewerben könnt. Auf den folgenden Seiten findet ihr mehr Informationen:

PROMOS: <https://hu.berlin/promos>

DAAD (Deutscher Akademischer Austauschdienst):
<https://daad.de/ausland/studieren/stipendium/de/>

Praktikum

Wie für das Auslandssemester gilt auch beim Praktikum: Ihr könnt eins machen, müsst es aber nicht. Die Studienordnung ermöglicht euch, im Modul 14 mit 10 LP ein Praktikum angerechnet zu bekommen.

Wichtig: Wenn ihr von einer potenziellen Praktikumsorganisation gefragt werdet, ob es sich um ein Pflichtpraktikum handelt, könnt ihr das bestätigen! Zwar ist es in unserer Studienordnung eigentlich eine Wahloption, doch die meisten Organisationen ziehen nur Studierende in Betracht, die Pflichtpraktika absolvieren müssen. Das Institut bescheinigt euch auf Nachfrage einfach, dass ihr es machen müsst.

Und praktisch: Ihr müsst nach Beendigung eures Praktikums keinen Praktikumsbericht schreiben. Ihr müsst lediglich den nachfolgend beschriebenen Anrechnungsvorgang durchlaufen.

Praktikumsort

Generell steht euch eine große Wahlfreiheit bei der Auswahl einer Praktikumeinrichtung zu. Diese muss zum Beispiel nicht unbedingt wissenschaftsnah sein. Wichtig sollte sein, dass ihr dort Wissen aus eurem Studium einbringen könnt und dass euch die Arbeit so sehr interessiert, dass ihr sie einmal ausprobieren möchtet. Solltet ihr euch unsicher sein, könnt ihr auch ein Gespräch mit der Studienberatung suchen, beispielsweise kann Stefan Hoffmann euch sicherlich einige Tipps vermitteln.

Zeitpunkt

Ein Praktikum könnt ihr euch zeitlich so legen, wie es euch am besten passt. Da es keinen festgeschriebenen Studienverlauf gibt, entscheidet ihr selbst über die Verteilung der Module. Für viele Einrichtungen bietet es sich an, das Praktikum während der vorlesungsfreien Zeit zu

absolvieren. Häufig werden jedoch auch Tätigkeiten als studentische Hilfskraft, also ein Studijob während des Semesters, als Praktikum anerkannt. Voraussetzung ist nur, dass eure HiWi-Stelle etwas mit dem Studium zu tun hat.

Anrechnung

Wenn ihr ein Praktikum absolviert habt bzw. euren HiWi-Job als Praktikum anrechnen lassen möchtet, muss dies noch anerkannt werden. Zuständig für die Anrechnung von Praktika ist Frau Prof. Ingeborg Baldauf. Da es sich bei der Anrechnung von Praktika um eine ihrer Standardaufgaben handelt, müsst ihr sie nicht erst um ein Gespräch in ihrer Sprechstunde bitten. Ihr könnt einfach den ausgefüllten Anrechnungsbogen in ihrem Sekretariat abgeben und nach ein bis zwei Wochen wieder unterschrieben abholen. Damit könnt ihr dann zum Prüfungsbüro gehen und den Bogen einwerfen, sodass euch die Punkte dann auf AGNES gutgeschrieben werden.

Frau Baldauf hat eine kleine Anleitung geschrieben, die ihr hier findet (BZQ, eigentlich „Berufsfeldbezogene Zusatzqualifikation“, meint hier speziell Praktika):

<https://hu.berlin/baldauf-praktikum>

In dem erwähnten Anrechnungsformular füllt ihr also einfach die Zeile zu Modul 14 aus, gebt oben eure Daten an, holt euch erst die Unterschrift von Stefan Hoffmann, dann von Ingeborg Baldauf und reicht den Bogen schließlich beim Prüfungsbüro ein. Das Formular kann hier heruntergeladen werden:

<https://hu.berlin/iaaw-erkennung-ba>

Bibliotheken

Jacob-und-Wilhelm-Grimm-Zentrum

Geschwister-Scholl-Straße 1/3

[https://ub.hu-berlin.de/de/standorte/
jacob-und-wilhelm-grimm-zentrum](https://ub.hu-berlin.de/de/standorte/jacob-und-wilhelm-grimm-zentrum)

Erwin-Schrödinger-Zentrum (Zwb Naturwissenschaften)

Rudower Chaussee 26 (Campus Adlershof)

[https://ub.hu-berlin.de/de/standorte/
erwin-schroedinger-zentrum](https://ub.hu-berlin.de/de/standorte/erwin-schroedinger-zentrum)

Zweigbibliothek Asien- und Afrikawissenschaften

Invalidenstraße 118

<https://ub.hu-berlin.de/de/standorte/zwbasienuafrika>

Zweigbibliothek Campus-Nord

Hessische Straße 1-2

<https://ub.hu-berlin.de/de/standorte/zwbcampusnord>

Zweigbibliothek Fremdsprachliche Philologien / Teilbibliothek Großbritannien-Zentrum (August-Boeckh-Haus)

Dorotheenstraße 65

[https://ub.hu-berlin.de/de/standorte/
zwbfrphilologien](https://ub.hu-berlin.de/de/standorte/zwbfrphilologien)

Zweigbibliothek Germanistik / Skandinavistik

Dorotheenstraße 24

[https://ub.hu-berlin.de/de/standorte/
copy_of_zwbgermanistik](https://ub.hu-berlin.de/de/standorte/copy_of_zwbgermanistik)

Teilbibliothek Japanologie

Johannisstraße 10

<https://ub.hu-berlin.de/de/standorte/tbjapanologie>

Zweigbibliothek Klassische Archäologie

Unter den Linden 6

<https://ub.hu-berlin.de/de/standorte/zwbarchaeologie>

Zweigbibliothek Musikwissenschaft

Am Kupfergraben 5

<https://ub.hu-berlin.de/de/standorte/zwbmusikwissenschaft>

Zweigbibliothek Rechtswissenschaft

Bebelplatz 1 (Raum 230)

<https://ub.hu-berlin.de/de/standorte/zwbrecht>

Zweigbibliothek Theologie

Anna-Louisa-Karsch-Straße 1

<https://ub.hu-berlin.de/de/standorte/zwbtheologie>

Staatsbibliothek zu Berlin

Haus Unter den Linden: Dorotheenstraße 27

Haus Potsdamer Straße: Potsdamer Straße 33

bpk Bildagentur: Märkisches Ufer 16-18

<https://staatsbibliothek-berlin.de/>

Informationen nach Fächern

<https://ub.hu-berlin.de/de/faecher>

Abkürzungen

AS	Akademischer Senat
AStA	Allgemeiner Studierendenausschuss
B. A.	Bachelor of Arts
BAFÖG	Bundesausbildungsförderungsgesetz
ECTS	European Credit Transfer and Accumulation System
FB	Fachbereich
FSI	Fachschaftsinitiative
FSR	Fachschaftsrat
FaKo	Fachschaftscoordination im RefRat der HU
FakRat	Fakultätsrat
FRIV	Fachschaftsräte- und Initiativenversammlung (Zusammenschluss aller Fachschaften der HU)
IAAW	Institut für Asien- und Afrikawissenschaften
IRat	Institutsrat
KL	Klausur
KSBF/KuSoBi	Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftliche Fakultät
LeWi	Lebenswissenschaftliche Fakultät
LP/SP/CP	Leistungspunkte (Studienpunkte, Credit Points)
LV	Lehrveranstaltung
M. A.	Master of Arts
MathNat	Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät

MAP	Modulabschlussprüfung
PB	Prüfungsbüro
PhilFak	Philosophische Fakultät (früher untergliedert in Philosophische Fakultät I, II und III)
PO	Prüfungsordnung
PR	Praktikum
RefRat HU	ReferentInnenrat (gesetzlich AStA) der HU
„Schein“	MAP-Formular
SE	Seminar
SHK/HiWi	Studentische Hilfskraft bzw. Hilfwissenschaftler*in
SK	Sprachkurs
Stabi	Staatsbibliothek
SoSe	Sommer-Semester
StO/SO	Studienordnung
StuPa	Studierendenparlament
SWS	Semesterwochenstunden (Zeitumfang einer Lehrveranstaltung, 1 SWS = 45 Minuten)
TU	Tutorium
UB	Universitätsbibliothek
VL	Vorlesung
WiMi	Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in
WS/WiSe	Wintersemester
Zwb	Zweigbibliothek

Fachschaftsinitiative des IAAW

Raum 501 (5. Stock am Ende des Ganges)

Institut für Asien- und Afrikawissenschaften
Humboldt-Universität zu Berlin

Invalidenstraße 118
10115 Berlin